



Ratgeber

Hilfreiche Infos für Studierende, junge Zahnärztinnen und Zahnärzte



Eine Ratgeberseite für den Berufsstart haben Bundeszahnärztekammer (BZÄK), der Bundesverband der Zahnmedizinistudierenden in Deutschland (bdzm) und der Bundesverband der zahnmedizinischen Alumni in Deutschland (BdZA) mit dem Portal „Berufskunde 2030“ gelauncht.

Das Portal bietet eine Übersicht über die unterschiedlichen Formen der Berufsausübung, Formalitäten bei der Niederlassung oder wirtschaftliche Grundlagen und basiert auf dem sehr erfolgreichen Projekt „Berufskunde 2020“. Es wurde inhaltlich komplett aktualisiert und zudem moderner aufgesetzt, sodass die Informationen intuitiver abrufbar sind.

TEXTE WERDEN MONATLICH ÜBERPRÜFT

Dabei finden sich neben überarbeiteten, jedoch zeitlos wichtigen Themen auch neue Rubriken rund um die zahnärztliche Berufsausübung. Zur Qualitätssicherung werden die Texte monatlich von der BZÄK, bdzm und BdZA überprüft und angepasst, heißt es

„Das Studium ist komplex und der anstehende Berufsstart generiert oft viele Fragezeichen. Die kurz und bündig aufzulösen, ist unser Ziel“, so Prof. Dr. Christoph Benz, Präsident der BZÄK. „Ein tolles Projekt konnte so gemeinsam weiterentwickelt und auf das aktuelle Jahrzehnt angepasst werden“, so Maximilian Voß, erster Vorsitzender des BdZA.

WERTNEUTRAL UND WERBEFREI

Auch Antje Dunkel vom bdzm zeigt sich zufrieden: „Berufskunde 2030 bietet neben der Vorstellung der standespolitischen Organisation(en) auch wichtige Thematiken, die die Zahnmediziner in ihrem Beruf bis hin zur Gründung der eigenen Praxis wertneutral und werbefrei unterstützen.“

Quelle: BZÄK